



**Bericht zur Umsetzung des Kleinprojektfonds
Euregio via salina J00318
Herbst 2012 (BA 14) – Herbst 2013 (BA 16)**

**im Rahmen des Programms
„Ziel Europäische Territoriale Zusammenarbeit“
Deutschland/Bayern – Österreich 2007-2013**

Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltliche Schwerpunktsetzung bei den Kleinprojekten.....	3
2	Mittelbindung und finanzielle Abwicklung	4
2.1	Mittelbindung.....	4
2.2	Finanzfluss der EFRE-Mittel (inkl. Erfahrungen mit Rückflüssen).....	4
2.3	Projektliste.....	4
3	Sicherung der Qualität und Effizienz der Umsetzung.....	5
3.1	Begleitung	5
3.2	Genehmigungsausschuss und Projektauswahl	5
3.3	Zusammenfassung der wichtigsten Probleme inklusive möglicher Verbesserungsvorschläge	5
3.4	Publizität.....	6
4	Anhang.....	

1 Inhaltliche Schwerpunktsetzung bei den Kleinprojekten

Innerhalb der Berichtsperiode wurden 5 Kleinprojekte genehmigt. Dabei wurden folgende Themen aufgegriffen:

- Grenzüberschreitender Wirtschaftsraum: gemeinsames Messeprogramm
- Tourismus: grenzübergreifende Radsportveranstaltungen und deren Bewerbung; grenzübergreifende Fachtagung „Urlaub auf dem Bauernhof“
- Soziales: Menschen mit Behinderung – Kurzfilmtage und Fortbildungen
- Kultur: grenzüberschreitende Konzipierung von kulturhistorischen Ausstellungen und Museumskooperationen

Damit ist eine breit gefächerte thematische Ausrichtung gegeben. Räumlich zeichnete sich eine leichte Schwerpunktsetzung im Ostallgäu mit dem Außerfern ab. Insgesamt ist aber aus Erfahrung davon auszugehen, dass sich über die gesamte KPF-Periode eine ausgewogene räumliche Verteilung ergeben wird.

2 Mittelbindung und finanzielle Abwicklung

2.1 Mittelbindung

Im Rahmen einer EUREGIO-Präsidiums-Sitzung wurden 4 Kleinprojekte genehmigt, hierfür wurden EU-Mittel in Höhe von € 28.800,-- auf Tiroler Seite und € 15.000,-- auf schwäbischer Seite gebunden.

Mittels Umlaufbeschluss wurde ein weiteres Projekt genehmigt, dass € 13.200,-- Tiroler EU-Mittel bindet.

Damit sind auf Tiroler Seite die beantragten EFRE-Mittel bereits gebunden.

Ein weiteres Kleinprojekt ist angefragt, das die noch vorhandenen Fördermittel weiter ausschöpfen wird, so dass eine Aufstockung des Kleinprojektfonds beantragt werden soll.

2.2 Finanzfluss der EFRE-Mittel (inkl. Erfahrungen mit Rückflüssen)

Von den genehmigten Projekten liegen noch keine Abrechnungsunterlagen vor, da alle Projektzeiträume erst am 31.12.2013 enden. In der letzten KPF-Periode (Durchführungszeitraum 01.05.2010 – 31.03.2013) wurden € 104.310,-- EU-Mittel bewilligt (von insg. € 120.000,--), abgerechnet und ausbezahlt wurden € 92.964,04.

Die Vertragspartner haben sich darauf verständigt, dass der Kleinprojektfonds aus Vereinfachungsgründen zentral abgewickelt werden soll. Somit wurde der Trägerverein REGIO Allgäu e.V. im „Leitfaden für die Umsetzung des Kleinprojektfonds“ zum alleinigen Verwalter des Kleinprojektfonds bestimmt. Er schließt sämtliche Fördervereinbarungen, führt die Prüfung des Projektes durch, ruft die EU-Mittel bei der Regierung von Schwaben ab und zahlt die Mittel an den Lead-Partner auf Ebene der Kleinprojektträger aus. Ggf. kann diese Rolle im Turnus der Kleinprojektfonds auch zwischen der REGIO Allgäu e.V. und der Regionalentwicklung REA wechseln. Die beiden anderen Vertragspartner stimmen als Mitglieder des Präsidiums über jedes Projekt mit ab, übernehmen Beratungsfunktionen für ihre Kleinprojektträger und bringen im Falle von Eigenprojekten die entsprechenden Eigenmittel ein.

2.3 Projektliste

Projekttitle	Projektträger	EFRE-Mittel
Grenzüberschreitende Vernetzung der Wirtschaft	LP: Bund der Selbständigen, Ortsstelle Füssen PP: Regionalentwicklung Außerfern REA	15.000,--
Radsommer Allgäu - Tirol	LP: TVB Tannheimer Tal PP: Landkreis Ostallgäu	15.000,--
Grenzüberschreitende Kurzfilmtage und Workshops zum Thema „Menschen mit Behinderung“	LP: Marktgemeinde Reutte PP: Lebenshilfe Ostallgäu e.V.	9.000,--
Grenzüberschreitende Fachtagung Urlaub am Bauernhof Allgäu-Tirol	LP: Regionalentwicklung Außerfern REA PP: Mir Allgäuer – Urlaub auf dem Bauernhof e.V.	4.800,--
Kultur am Lech	LP: Geierwally Freilichtspiele PP: Stadt Füssen	13.200,--

3 Sicherung der Qualität und Effizienz der Umsetzung

3.1 Begleitung

Sofern möglich und gewünscht werden Projekte mit Allgäuer oder Vorarlberger Lead-Partner durch die EUREGIO-Geschäftsstelle in Sonthofen und Projekte mit Außerferner Lead-Partnern durch die EUREGIO-Kontaktstelle bei der Regionalentwicklung Außerfern REA begleitet.

Die Begleitung kann sich dabei auf die Antragstellung, die Projektinhalte und den Projektfortgang und / oder die Projektabrechnung beziehen.

3.2 Genehmigungsausschuss und Projektauswahl

Genehmigungsausschuss ist das EUREGIO-Präsidium. Es besteht aktuell aus:

Präsident Landrat Gebhard Kaiser, Lkr. Oberallgäu

Bgm. Vizepräsident Andi Haid, Gde. Mittelberg

Bgm. Vizepräsident Alois Oberer, Obmann Regionalentwicklung Außerfern

Landrat Johann Fleschhut, Lkr. Ostallgäu

Augustin Kröll, Kleinwalsertaler Bergbahn AG, Fellhornbahn GmbH

OB Dr. Ulrich Netzer, Stadt Kempten i. Allgäu

Josef Obwaller, Obmann TVB Tannheimer Tal

Bezirkshauptfrau Katharina Rumpf, Bezirk Reutte

Landrat Elmar Stegmann, Lkr. Lindau (Bodensee)

Bgm. Michaela Waldmann, Pfronten

Die Beschlüsse können im Umlaufverfahren gefasst werden, sobald ein Projekt positiv formal geprüft ist.

Innerhalb des Berichtszeitraumes wurden 4 Kleinprojekte bei der alljährlichen Präsidiums-Sitzung, 1 Kleinprojekt im Umlaufverfahren genehmigt.

Den Präsidiumsmitgliedern wurde jeweils das positive Ergebnis der internen Vorbewertung mitgeteilt, sowie der Projektantrag bzw. das ausgefüllte Projektblatt vorgelegt bzw. erläutert.

3.3 Zusammenfassung der wichtigsten Probleme inklusive möglicher Verbesserungsvorschläge

Probleme sind nicht aufgetreten. Grundsätzlich ist die Nachfrage nach dem Kleinprojektfonds steigend.

3.4 Publizität

Presse: Die (eu)regionale Press wird jeweils zu den Vollversammlungen geladen und über den zur Verfügung stehenden Kleinprojektfonds sowie die geförderten Projekte informiert.

Internet: Unter www.euregio-via-salina.de wird auf die Fördermöglichkeiten sowie auf die bisher geförderten Kleinprojekte hingewiesen.

Die Antragsteller im Kleinprojektfonds werden bereits bei der Beantragung auf die verpflichtende Einhaltung der Publizitätsvorschriften sowie die verpflichtende Nennung der EUREGIO via salina als Fördergeber hingewiesen sowie in der Fördervereinbarung zu Einhaltung der Publizitätsvorschriften verpflichtet.